

Quelle: www.heldenderwerkstatt.de



Hallo an alle Helden da draußen,

bevor ihr jetzt gleich durchstartet mit dem Bau des Tassenregals, hier noch eine Materialliste und ein paar nützliche Tipps und Tricks:

- 2 Leimholzplatten Eiche, Stärke 18 mm
- 2 Rundstäbe, 15 mm Durchmesser
- 1 Rundstab 8 mm (für die Dübel)
- Holzleim
- passende Schrauben

1. Teile aussägen

- Das Regal und auch die Tassenhenkel werden an einer Rückwand befestigt, die ihr aus einer Leimholzplatte aussägt (Maße siehe Schnittplan).
- Bitte beachtet, dass die Kanten der gekauften Leimholzplatte abgerundet sind. Ihr müsst die frisch gesägten Kanten also entsprechend anpassen, am besten mit einer Kantenfräse und einem Schleifer.
- Auch alle Regalteile werden aus einer Leimholzplatte ausgesägt (siehe Schnittplan). Hier müsst ihr vorher die abgerundete Kante absägen, damit später alle Kanten gleich gerade sind.
- **Nicht vergessen:** Vor dem Leimen solltet ihr in die Seitenbretter des Regals die Löcher für den Rundstab bohren (Durchmesser 15 mm).

2. Leimen

- Als nächstes baut ihr das Miniregal aus den zugesägten Teilen zusammen. Dafür werden die Bretter von unten nach oben Stück für Stück verleimt (siehe Video).

- Bitte beachtet: Winkel, Maße und Position müssen ganz genau stimmen. Fehler, die am Anfang passieren, sind später nicht mehr korrigierbar. Also Zeit nehmen und mit Winkel und Zwingen arbeiten. Der Leim sollte mindestens eine Stunde trocknen, bevor ihr das nächste Brett anklebt.
- Tipp von Sebastian: lieber ein Brett pro Abend verkleben, als zu schnell und zu unsauber zu arbeiten.

3. Holzdübel für mehr Stabilität

- Nachdem der Leim getrocknet ist, stabilisiert ihr das Regal mit Holzdübeln.
- Dafür sägt ihr sehr kurze Stücke aus einem 8mm Rundholz und bohrt an den Verbindungsstellen mit der entsprechenden Bohrgröße (8mm) jeweils zwei Löcher in das Holz. Achtet bitte auf die genaue Position! Sandra und Sebastian verwenden dafür ein Streichmaß.
- Für die richtige Bohrtiefe, könnt ihr den Bohrer an die Kante anlegen und die Stelle mit einem Klebeband markieren.
- Dann Dübel in Leim tunken und vorsichtig mit Gummihammer in die Löcher schlagen.
- Überstehende Reste, zum Beispiel mit einer Japansäge, absägen und Fläche vorsichtig glattschleifen.

4. Rundstab als Fallschutz anbringenkleben

- Aus dem 15 mm Rundholz sägt ihr entsprechend der Breite des Regals eine passende Stange als Absturzsicherung aus.
- Diese leimt ihr in die vorgebohrten Löcher.

5. Tassenhalter fertigen

- Aus den Resten des Rundholzes sägt ihr euch sechs gleich lange Stücken für die Henkel.
- Am vorderen Ende feilt oder schleift ihr eine kleine Kerbe, damit die Tassen nicht wegrutschen können.
- In die Rückwand bohrt ihr sechs passende Löcher (Durchmesser 15 mm, Position versetzt siehe Plan).
- Dann leimt ihr die Rundhölzer genauso wie den Begrenzungsstab fest.

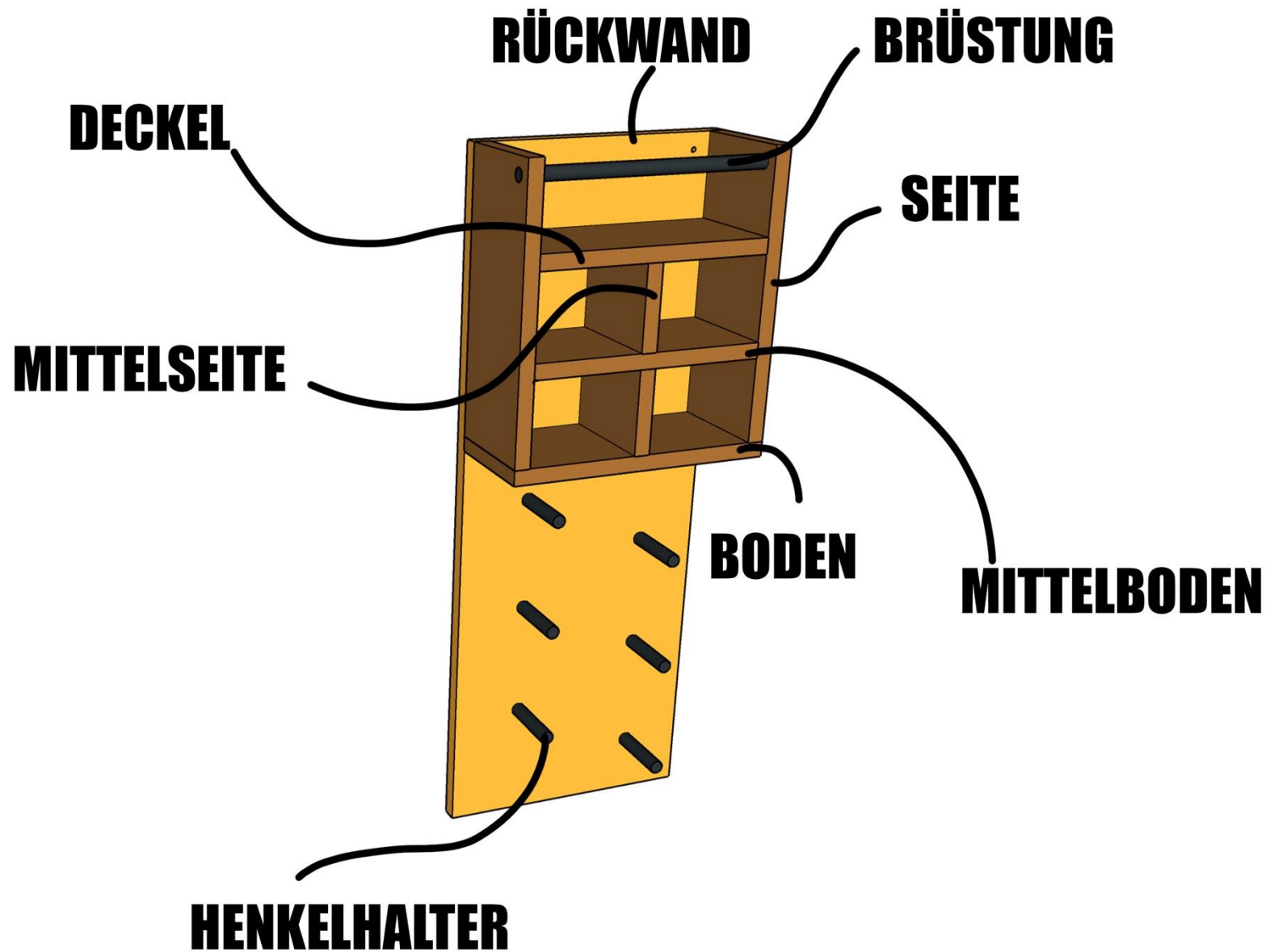
6. Ölen

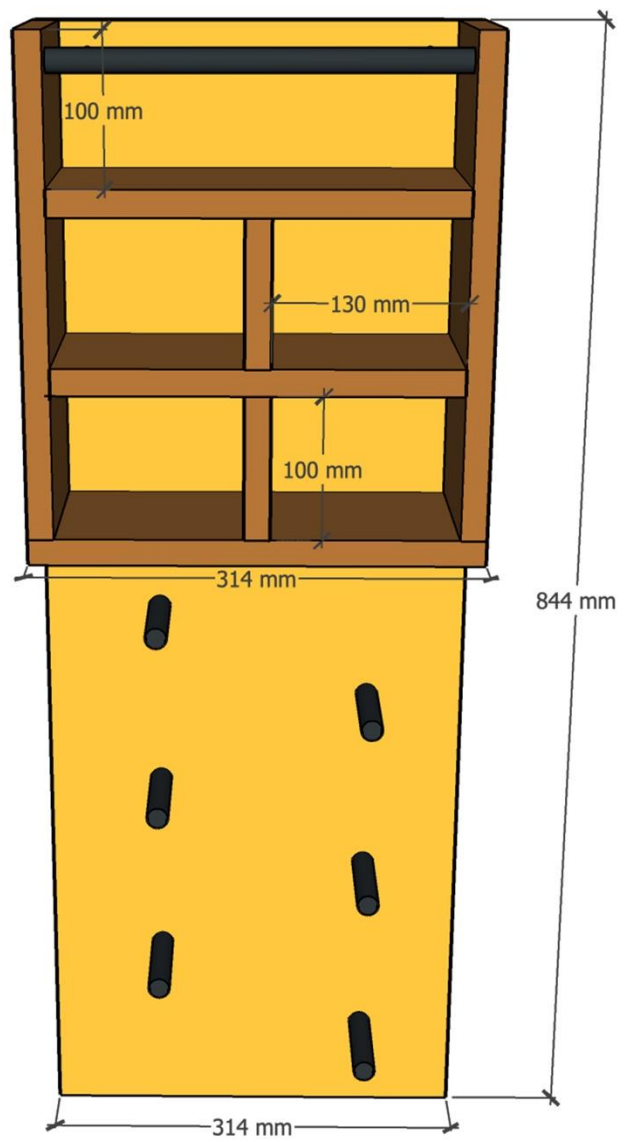
- Damit das Holz noch besser zur Geltung kommt, könnt ihr das Regal noch ölen oder lasieren.
- Es empfiehlt sich erst die Einzelteile (Rückwand/ Regal) zu ölen und dann nach dem Trocknen alles zusammen zu schrauben.

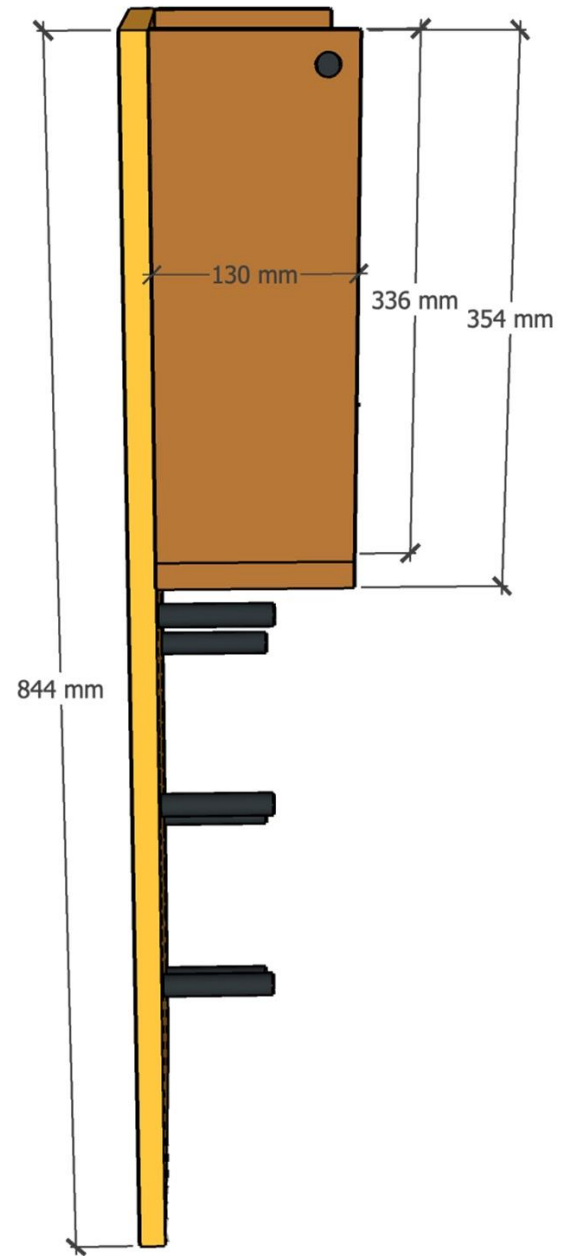
7. Endmontage

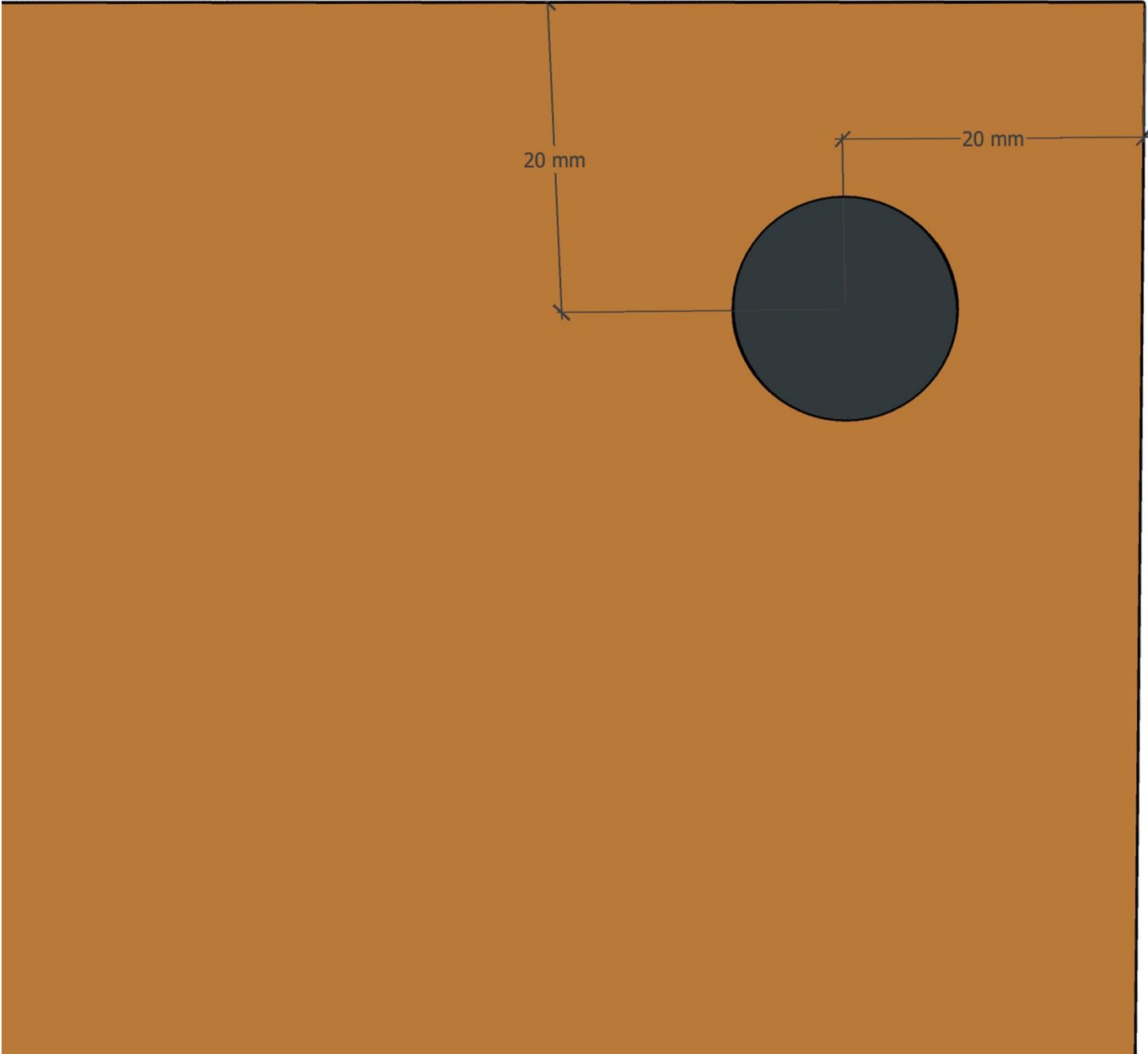
- Das Miniregal befestigt ihr von hinten durch die Rückwand mit passenden Schrauben. So sind sie vorn verdeckt.
- Bitte Vorbohren und Senken nicht vergessen.

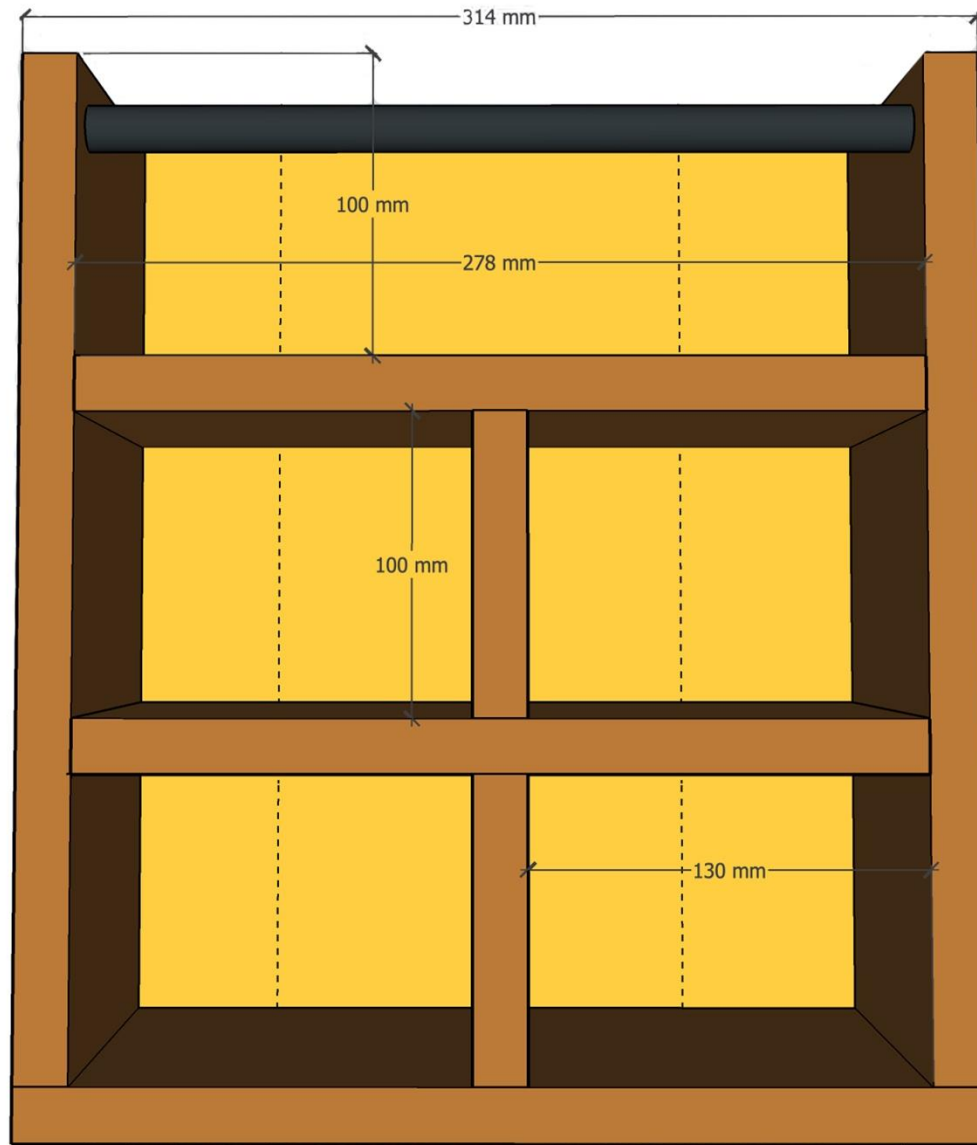
Viel Spaß beim Nachbauen!

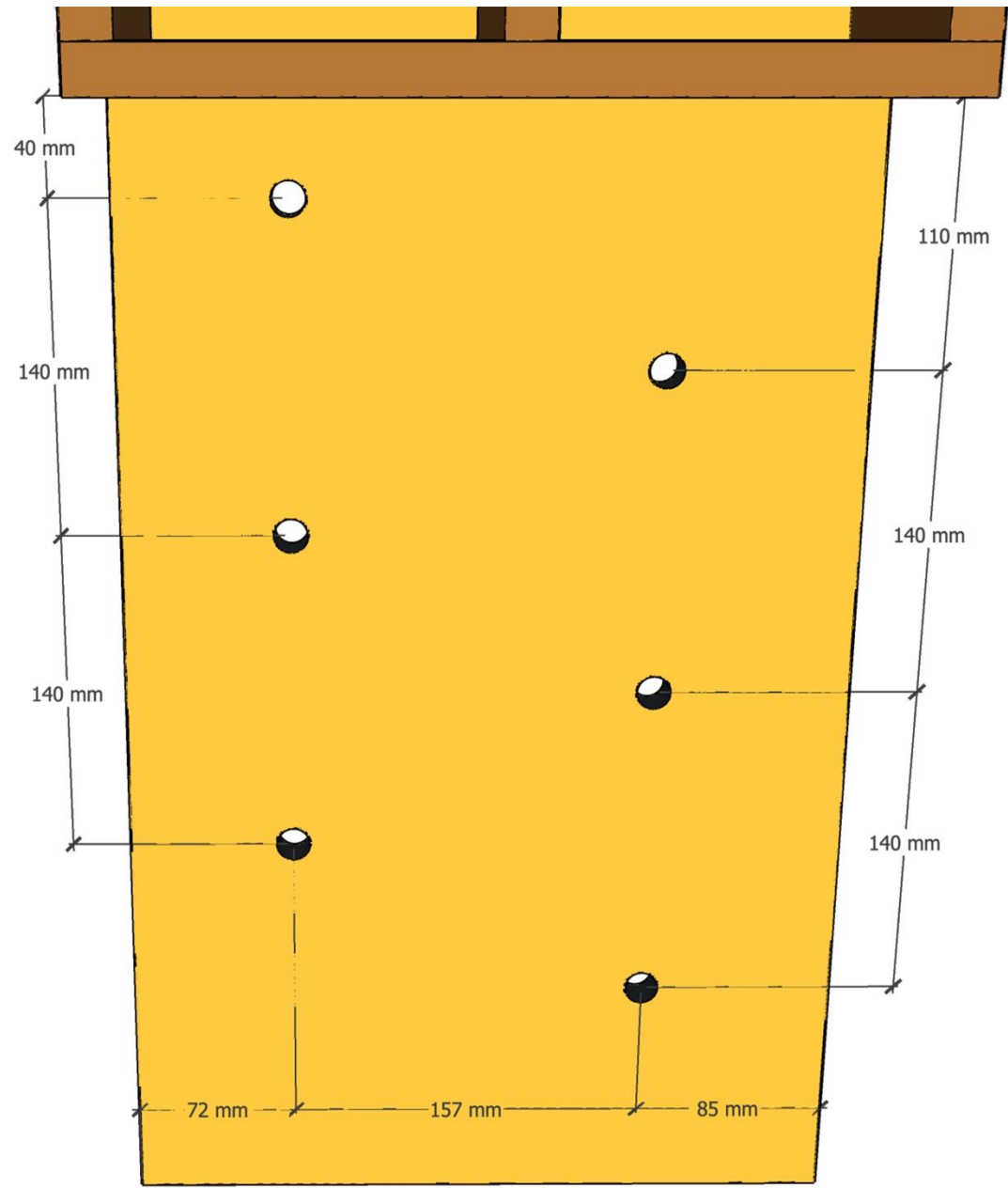












Schnittplan

Teil	Anzahl	L	B	H
Rückwand	1	844	314	18
Seite	2	336	130	18
Boden	1	314	130	18
Deckel	1	278	130	18
Mittelseite	2	100	130	18
Mittelboden	1	278	130	18